



Reisedauer:	3 Tage
Kategorie:	Wanderung / Hochtour / Klettersteig / Ausbildungskurs
Anforderung:	leicht / mittel / anspruchsvoll / sehr anspruchsvoll / schwer

Kleiner Grenzverkehr

Mindelheimer Klettersteig und Zwei-Länder-Klettersteig

Wir bieten dem sportlich geübten Klettersteiggeher mit dieser 3-Tages-Tour alpinen Hochgenuss auf deutsch-österreichischem Grenzkamm. Nach der moderaten Eingewöhnungstour aufs Walser Geißhorn begeben wir am zweiten Tag den wohl bekanntesten Eisenweg des Allgäus, den Mindelheimer Klettersteig, bevor wir uns am Ende dieses Kurztrips auf den neu erbauten Zwei-Länder-Klettersteig im Gebiet der Kanzelwand wagen. Fühlen Sie sich, besonders in den technisch schwierigeren und körperlich anspruchsvolleren Passagen durch die Begleitung eines erfahrenen staatlich geprüften Bergführers sicher. Ideal ist diese Tour auch als Vorbereitung für unsere Klettersteig-Transalp, bei der wir Sie auf den schönsten Klettersteigen über die Alpen führen.

Region:

Allgäuer Alpen (Deutschland, Österreich)

1. Tag, Sonntag

Treffpunkt 9.30 Uhr, OASE AlpinCenter. Busfahrt nach Böldmen im Kleinwalsertal (1.156 m). Zuerst geht es flach, dann immer steiler durch das Gemstetal zur Obergemstetalpe (1.972 m). Von dort wenden wir uns nach Süden und steigen hinauf zum Geißhornjoch (2.100 m) und weiter zum Walser Geißhorn (2.366 m). Zurück zum Geißhornjoch, wandern wir vorbei am Wildengundkopf hinüber zur Mindelheimer Hütte (2.013 m), unserer heutigen Übernachtung.

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 1.150 m, Abstieg 350 m.

2. Tag, Montag

Von der Mindelheimer Hütte gehen wir hinauf zum Kemptner Köpfler (2.191 m). Nur ein kurzer Abstieg bringt uns hinüber zum südlichen Schafalpenkopf, am Beginn des **Mindelheimer Klettersteiges**. Über den südlichen, (2.272 m), mittleren, (2.302 m) und nördlichen (2.320) Schafalpenkopf gelangen wir, gesichert mit Klettersteigset und geschützt mit Helm über den bekannten „Klettersteigklassiker“ mit seinem berühmten „Leiterle“ zur Fiderescharte (2.199 m). Von dort ist es nicht mehr weit zur aussichtsreich gelegenen Fiderespaßhütte (2.065 m).

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 450 m, Abstieg 550 m.

3. Tag, Dienstag

Nach einem ausgiebigen Frühstück auf der Fiderepaßhütte wandern wir vorbei an der Kühgundhütte in Richtung Warmatsgund, zum Einstieg des heute bevorstehenden **Zwei-Länder-Klettersteig** an der Kanzelwand (2.057 m). Der neu erbaute Steig durch die Nordwand der Kanzelwand ist sehr anspruchsvoll (Kategorie C/D) und erfreut vor allem geübte Kletterer und Bergsteiger. Steile Aufschwünge, Quergänge mit atemberaubenden Tiefblicken, eine Seilbrücke und anspruchsvolle Kletterpassagen fordern über eine Länge von ca. 550 m in der senkrechten Wand sowohl Kondition als auch die richtige Technik. Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und eine gute Ausrüstung werden selbstverständlich vorausgesetzt.

Der Zwei-Länder-Klettersteig führt leicht ansteigend direkt auf den Gipfel der Kanzelwand. Vom Gipfel bis zur Bergstation der Kanzelwandbahn (1.945 m) sind es nur wenige Minuten zur Fuß. Talfahrt mit der Kanzelwandbahn nach Riezlern und Rückfahrt mit dem Bus nach Oberstdorf. Ankunft in Oberstdorf ca. 15 Uhr. Heimreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Allgäu.

Gehzeit ca. 5 Stunden, Aufstieg 400 m, Abstieg 500 m.

Voraussetzungen:

Sehr gute körperliche Verfassung, Bergerfahrung, gute Kondition, Trittsicherheit, Schwindelfreiheit und Ausdauer für Tagesetappen bis zu 6 Stunden.

Ausrüstung:

Bergschuhe mit guter Profilsohle, 2 Paar Wandersocken, bequeme Berghose, kurze Hose, Pullover oder Jacke, Wind- und Regenschutz (evtl. Gore-Tex), atmungsaktive Ober- und Unterbekleidung, Wechselwäsche (wasserdicht in Plastikbeutel verpackt), Rucksack ca. 35 Liter mit Rucksackhülle (Empfehlung für das Rucksackgewicht: 8 kg), Tipp: Rucksack mit einem großen Müllbeutel auskleiden - schützt den Inhalt vor Nässe, Handschuhe, Kopfbedeckung gegen Sonne und Kälte, Sonnenbrille, Sonnencreme, Lippenschutz, Trinkflasche, Tourenverpflegung (Trockenfrüchte, Nüsse, etc.), leichte Turnschuhe oder Badeschlappen für die Hütte, Hüttenschlafsack (auf der 1. Hütte für € 15.- erhältlich), kleines Handtuch und Wasch-Set, kleine Erste Hilfe, Taschenlampe, Personalausweis, Teleskop-Stöcke.

Unterbringung:

Hütten (Gemeinschaftslager)

Leistungen:

Bergführer, 2x Halbpension, 2x Busfahrt, 1x Seilbahnfahrt, Klettersteigausrüstung

Zusatzkosten:

Nach persönlichem Bedarf ca. € 30.- pro Tag für Getränke, Rucksackproviant, etc.

Teilnehmer:

4 - 6 Personen

Landkartenempfehlung:

Kompasskarte Oberstdorf-Kleinwalsertal, WK 03 (1 : 25.000)

Anreise nach Oberstdorf:

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Oberstdorf. Wenn Sie mit dem PKW anreisen, empfehlen wir: Parkplatz P1 und P2 am Ortseingang, Parkgebühr (Stand: Oktober 2011) € 5,00 / Tag **(in Münzen)** (Höchstparkdauer 7 Tage).

